

„Energiewende in aller Munde – aber in wessen Händen?“



26. Oktober 2013, Osnabrück

Energiewende in aller Munde – aber in wessen Händen?

Eröffnung und Begrüßung
durch den Generalsekretär der DBU



Dr. Heinrich Bottermann

26. Oktober 2013, Osnabrück

Rat der DBU **Umwelt**preisträger

Energiewende in aller Munde – aber in wessen Händen?

Symposium zu Ehren des ehemaligen
Generalsekretärs der DBU, Herrn
Dr.-Ing. E.h. Fritz Brickwedde



Dr.-Ing. E.h. Fritz Brickwedde

26. Oktober 2013, Osnabrück

Rat der DBU **Umwelt**preisträger

Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt

- Seit Gründung 1991 dem Schutz von Umwelt und Natur gewidmet
- Förderung von 8.600 Projekten i.H.v. 1,5 Mrd. Euro



Die Energiewende und die DBU

- Fokus auf Nachhaltigkeit und Energie
- Projekte im Bereich Energieeinsparung, Ressourceneffizienz und alternative Energien



Umweltpreisträger 1993-2012



20 Preisverleihungen

52 Preisträger

Rat der DBU Umweltpreisträger



Garabed Antranikian (2004)

Franz Daschner (2000)

Holger Zinke (2008)

Hermann Auernhammer (2001)

Hermann Josef Schulte (2003)

Klaus Günther (1995)

Rat der DBU Umweltpreisträger



→ Rat der DBU Umweltpreisträger besteht aus Persönlichkeiten, die sich für das Wohl der Gesellschaft und Umwelt einsetzen.

Symposien mit gesellschaftlich relevanten Themen



1. 2010 Mobilität der Zukunft, Realität und Vision
2. 2011 Nachhaltigkeit leben
3. 2012 BioÖkonomie
4. **2013 Energiewende**

Bremen
Stuttgart
Leipzig
Osnabrück

Energiewende in aller Munde – aber in wessen Händen?

Der Hintergrund:

- **Knappe Ressourcen** und eine **wachsende Weltbevölkerung**
- **Nach Fukushima:** Deutschlands Ausstieg aus der Atomenergie

→ Ein **Schulterschluss von Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft** ist Deutschland ist notwendig.

Erneuerbare Energien (EE)

Fakten

Wind Energie

- 23.000 Windenergieanlagen produzieren Strom für 13 Mio. Haushalte; Weltweit zweiter Platz bei der installierten Leistung von Windenergieanlagen
- Nutzung nur eines Bruchteils des natürlichen Potenzials der Windenergie
- Exportquote von 75 %, 120.000 Arbeitsplätze



Solar Energie

- In Deutschland sind 2,3 Mio. Photovoltaik und Solarthermieanlagen installiert.
- Deutschland Spitzenreiter bei installierter Leistung von Photovoltaikanlagen; Sonnenlicht liefert das 2850-fache des weltweiten Energiebedarfs
- 100.000 Arbeitsplätze



Erneuerbare Energien (EE)

Fakten

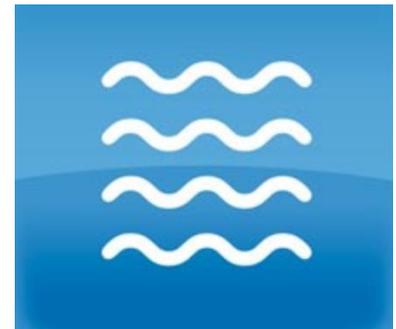
Bioenergie

- Bioenergie trägt 8,2 % des deutschen Energiebedarfs. Die Branche ist stark mit der Land- und Forstwirtschaft verbunden.
- Über 130.000 Arbeitsplätze
- Zukunft: Bioraffinerie der 2. Generation



Geothermie/ Wasserkraft

- 50 % des Wärmebedarfs und 35 % des Strombedarfs in Deutschland könnten bis 2050 durch Geothermie gedeckt werden.
- 20.000 Arbeitsplätze



Energiewende, eine Revolution?

- 380.000 Arbeitsplätze durch EE in Deutschland.
Davon sind 230.000 Menschen tätig bei der Herstellung und Installation neuer Anlagen.
- Erwartung bis 2020: Investition von insgesamt 200 Mrd. € in Anlagen zur Nutzung der EE
→ Schaffung von weiteren 120.000 Arbeitsplätzen
- Beitrag der EE am gesamten Energieverbrauch in Deutschland: über 12 %
→ 145 Mio. Tonnen Einsparung an CO₂
- Mehrheit der Deutschen unterstützt verstärkten Ausbau der EE.



**Eine Investition für die Zukunft,
eine große Chance für Deutschland!**

Rat der DBU **Umwelt**preisträger

Quelle: Agentur für Erneuerbare Energien, BMU

Herausforderungen

- Investitionen von Wirtschaft & Gesellschaft in die Sicherung der Energieversorgung
- Ausbau der Infrastruktur (z.B. Smart Grids, Speicher, Transport)
- Steuerungsaufgabe der Politik für mittel- und langfristige Ziele
- Breite gesellschaftliche Akzeptanz durch gesellschaftspolitischen Diskurs & Etablierung einer „Mitmachkultur“
- Wissenschaft als Impulsgeber und Katalysator der Energiewende



Herausforderungen

- Harmonisches Zusammenspiel von Ökologie, Ökonomie und Sozialem
- Allianz von Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Gesellschaft



Energiewende in aller Munde – aber in wessen Händen?

Programm

- **13:00 Begrüßung und Eröffnung**
Prof. Dr. Garabed Antranikian & Dr. Heinrich Bottermann
- **13:20 Die Energiewende- ein politisches Projekt?**
Prof. Dr. Klaus Töpfer
- **13:50 Die Energiewende – Bewertung aus Sicht der Wissenschaft**
Prof. Dr. Joachim Luther

- **14:20 Pause**

- **14:50 Die Energiewende – Wirtschaftsmotor oder –bremse**
Günther Cramer
- **15:20 Die Energiewende aus Sicht der Zivilgesellschaft**
Prof. Dr. Angelika Zahrnt

- **15:50 Diskussion mit dem Publikum**

- **16:30 Schlusswort**
Dr.-Ing. E.h. Fritz Brickwedde

- **Kaffee und Speakers Corner**

„Energiewende in aller Munde – aber in wessen Händen?“

Moderation



Garabed Antranikian
Umweltpreisträger 2004



Holger Zinke
Umweltpreisträger 2008

Prof. Dr. Klaus Töpfer

Umweltpreisträger 2002

- 1968 Promotion zum Dr. rer. pol.
- 1978 Professor und Direktor des Instituts für Raumforschung und Landesplanung, Univ. Hannover
- 1978 Staatssekretär, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Umwelt (Rheinland-Pfalz)
- 1987 Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
- 1997 Exekutivdirektor des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP) in Nairobi



Prof. Dr. Klaus Töpfer

Prof. Dr. Klaus Töpfer

Umweltpreisträger 2002

- 2007 Professor für Umwelt und nachhaltige Entwicklung, Tongji-Univ. Shanghai
- 2008 Vizepräsident der Welthungerhilfe
- 2009 Gründungsdirektor Institute for Advanced Sustainability Studies (IASS)
- 2011 Vorsitzender der Ethikkommission für eine sichere Energieversorgung der Bundesregierung

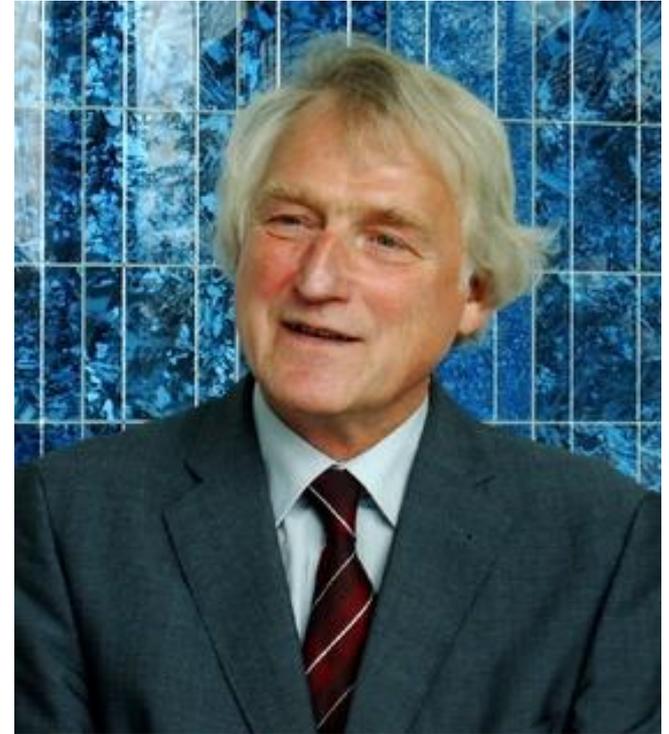


„Die Energiewende – ein politisches Projekt?“

Prof. Dr. Joachim Luther

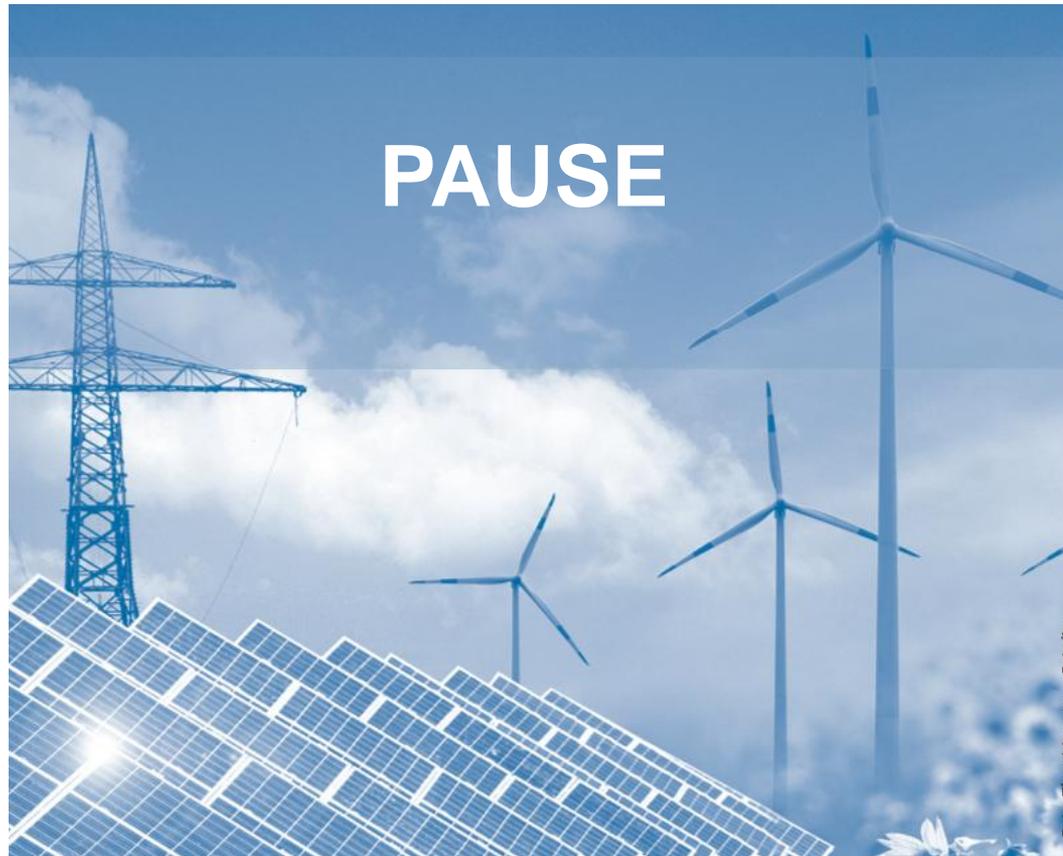
Umweltpreisträger 2005

- 1970 Promotion Physik Univ. Hannover
- 1974 Professor Univ. Oldenburg
- 1993 Professor für Festkörperphysik und Physikalische Grundlagen der Nutzung der Solarenergie, Univ. Freiburg. Leiter des Fraunhofer-Instituts für Solar Energiesysteme (ISE)
- 1996 Wissenschaftsrat Energieforschung
- 2000 Wiss. Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen WBGU
- 2008 Professor National University Singapore, Leiter Solar Energy Research Institute of Singapore (SERIS)
- 2008 Time Magazine: „*Hero of the Environment*“



**„Die Energiewende –
Bewertung aus Sicht der
Wissenschaft“**

„Energiewende in aller Munde – aber in wessen Händen?“



Günther Cramer

Umweltpreisträger 2012

- 1978 Studium Elektrotechnik, Univ. Kassel
- 1978-1981 Forschungsprojekte an der Univ. Kassel zur Regelung und Systemtechnik von Energieversorgungssystemen
- 1981 Gründung des Unternehmens SMA Solar Technology AG
- Präsident des Bundesverbandes Solarwirtschaft e.V. (BSW-Solar)
- Vorstandsvorsitzender des Kompetenznetzwerks Dezentrale Energietechnologien e.V.
- 2006 „*Entrepreneur 2006 – Kategorie Industry*“
- 2008 „*Deutscher Fairness Preis 2008*“
- 2010 CAPITAL „*Green Tec Manager 2010*“
- 2012 1. Platz beim bundesweiten Wettbewerb „*Great Place to Work*“



**„Die Energiewende -
Wirtschaftsmotor oder -bremse:
Eine Standortbestimmung**

Prof. Dr. Angelika Zahrt

Umweltpreisträgerin 2009

- 1973 Promotion Volkswirtschaftslehre,
Univ. Heidelberg
- 1998 - 2007 Vorsitzende des Bundes für
Umwelt und Naturschutz in Deutschland
BUND, Nachfolgerin von Herrn Hubert Weinzierl
- 2008 Ehrenvorsitzende des BUND
- Vertreterin des BUND im ZDF-Fernsehrat
und Mitglied im Strategiebeirat „Sozial-
ökologische Forschung“ beim BMBF
- Mitglied im Rat für nachhaltige Entwicklung
- Herausgeberin des Buches:
„Postwachstumsgesellschaft – Konzepte für
die Zukunft“



*„Die Energiewende aus
Sicht der Zivilgesellschaft“*

„Energiewende in aller Munde – aber in wessen Händen?“



„Energiewende in aller Munde – aber in wessen Händen?“

Schlusswort



Dr.-Ing. E.h. Fritz Brickwedde

26. Oktober 2013, Osnabrück

Rat der DBU **Umwelt**preisträger